Rex-Theater

Das Heim der Pfeifenorgel

Donnerstag und Freitag:

Daniel Frohman presentiert Cyril Scott in

Der Tag der Tage

Ein aufregendes Abenteuer in einer Großstadt, vorgestellt von der Famous Players Company.

Preise nachmittags und abends: 10c und 15c, reservierte Sitze 25c.

Regina und Umgegend

Defizit der Pferdeausstellung. — Die kürzlich hier abgehaltene erste Pferdeausstellung, welche vom sozialen Standpunkt aus ein großer Erfolg gewesen ist, scheint in finanzieller Beziehung nicht so gut abgeschnitten zu haben. Trotzdem man noch keine offiziellen Zahlen an Hand hat, scheint es doch ziemlich sicher zu sein, daß die Stadt mehrere Tausend Dollars wird zuschießen müssen. $5000 von der bewilligten Garantie von $10,000 sind schon Vorschuß gegeben worden und die anderen $5000 werden wohl denselben Weg gehen.

25,000 Trinkbecher für Schulen. —In seiner letzten Sitzung beschloß der Schulrat, für die Schulen, welche keine sanitären Trinkwasservorrichtungen haben, sanitäre Trinkbecher zu kaufen, um so die Gesundheit der Schüler zu schützen. Diese Becher werden von Papier sein und nur einmal gebraucht werden. Sie kosten $3.50 per Tausend, und die Stadt bezahlt für dieselben.

Frau Gore muß sich verantworten. —Nach mehrtägigem Vorverhör gelangte Polizeirichter Trant zur Entscheidung, daß die zu Tage gebrachten Beweise genügen, um Frau Gore dem Schwurgericht zu überantworten. Der Mitangeklagte Ford wurde wegen Mangel an Beweisen frei gelassen, mußte aber Kaution stellen, damit er zu dem schon in den nächsten Wochen stattfindenden Verhandlung als Zeuge erscheint.

Aufruf.—Heinrich Filz und Frau, geborene Niebergall, die im letzten Jahr im neuen Armour Block, Regina, gewohnt haben, werden ersucht, sich wegen Erbschaftsangelegenheiten beim Deutschen Konsul in Winnipeg zu melden.

Dreieinigkeits Gemeinde. — Getauft wurde Nellie Olga, Tochter von Herrn und Frau Paul Hlavaczek.

Der Frauenverein versammelt sich Mittwoch Nachmittag im Basement der Kirche.

Die Lutherliga versammelt sich Mittwoch Abend 8 Uhr.

Die Konfirmation der diesjährigen Konfirmanden wird den 24. Mai stattfinden.

Gottesdienste ½11 Uhr Morgens und ½8 Uhr Abends.

Schulschwänzen in Regina nimmt ab. — Wie der Aufsichtsbeamte berichtet, nimmt die Schulschwänzerei in Regina immer mehr ab, sodaß eigentlich nur noch 4 chronische Fälle existieren. Dies ist dadurch zu Stande gebracht worden, daß der Beamte ein Kartensystem eingerichtet hat. Jedes Kind, das die Schule zu schwänzen gewöhnt war, erhielt eine Karte und mußte dieselbe täglich zweimal vom Lehrer unterzeichnen lassen, wodurch seine Anwesenheit in der Schule bestätigt wurde. Die Kinder sahen bald ihren Ehrgeiz darin, die Karte in möglich guter Ordnung zu halten, und dadurch wurden sie veranlaßt, die Schule regelmäßig zu besuchen.

„Teutonia". — Die Gesangs-Sektion übt jeden Mittwoch, 8 Uhr Abends, im Klublokal. Die Sänger sind dringend ersucht, pünktlich und vollzählig zu erscheinen.

Schmuckes Hotel. — Wie schon kürzlich berichtet wurde, werden im Von's Hotel umfangreiche Renovierungsarbeiten vorgenommen, die gegen Ende dieser Woche fertig gestellt sein werden. Das ganze zweite Stockwerk ist neu hergerichtet und hat einen lichtblauen Anstrich erhalten. Sämtliche Zimmer sind mit Teppichen und neuen türkischen Bettvorlegern ausgestattet worden, und eine größere Anzahl hat schwere elegante Messingbetten mit feinsten Sprungfeder - Matratzen erhalten. Selbst die Fenstervorhänge und die Steppdecken auf den Betten sind nagelneu. Herr Theodor Schmitz hat es in der Tat verstanden, dem zweiten Stockwerk seines Hotels den Anstrich der gediegenen Eleganz zu geben, aus welchem Grunde er ohne Zweifel auf einen starken Zuspruch des reisenden Publikums in der kommenden Saison rechnen darf.

Wegen Mißhandlung bestraft. — Alfred Lawton hatte den Sohn seines Bruders, für den er als Vormund bestellt ist, mit einem alten Gürtel dermaßen geschlagen, daß der Rücken des Jungen voller Wunden war. Polizeirichter Trant, welcher den Knaben auch kannte, sagte, daß dieser zwar sehr verdorben sei, daß die Mißhandlungen jedoch das erlaubte Maß überschritten haben und er deswegen Lawton zu $3.00 Strafe verurteilen müsse.

Im Rex Theater. — Das Hauptbild auf dem diesswöchigem Program des Rex Theaters für Donnerstag und Freitag ist betitelt „The Day of Days" und erzählt die Abenteuer einer jungen Erbin, die sich durch Verkleidung der Ueberwachung ihres Vormunds zu entziehen sucht, um einen jungen Mann, den sie liebt, heiraten zu können.

Die Hauptrolle in diesem Stück liegt in den Händen des berühmten Schauspielers Cyril Scott, der allen Liebhabern von Wandelbildern wohl zur Genüge bekannt ist. Wir empfehlen unsern Lesern, dem genannten Theater am Donnerstag oder Freitag einen Besuch abzustatten.

Anscheinend geistesgestört.—James Knowles, welcher wegen Mordes in den Vereinigten Staaten verhaftet wurde und sich jetzt in Gewahrsam der hiesigen berittenen Polizei befindet, ist scheinbar geistesgestört, denn er verweigert alle Nahrung und schreit immer fort, daß er den Erschlagenen sehe, und daß er nicht habe morden wollen. Ebenso behauptet er, daß man ihn von seiner Familie trennen wolle, worauf ihm wiederholt versichert wurde, daß sich seine Frau und Familie gesund und munter in den Staaten befinden. Es scheint ganz ausgeschlossen zu sein, daß er je wieder in den Vollbesitz seiner Geisteskräfte gelangt.

Polizeimacht wieder vollzählig. — Durch Neueinstellung von sieben Mann, welche zum größten Teil aus Brandon, dem früheren Wirkungskreis des jetzigen Polizeichefs kamen, ist die hiesige Polizeimacht wieder auf ihre alte Stärke gebracht worden. Einer der neu Eingestellten, David Dickie aus Winnipeg, ist zum Superintendenten der Geheimpolizei ernannt worden, da er sich schon in Winnipeg als Detektiv, besonders bei der Behandlung des berühmten Falles des Dr. Sigel aus den Staaten, vielfach ausgezeichnet hat. Der jetzige Polizeichef hat ein Prüfungs-System eingeführt und von der Bestehung des Examens hängt die Beförderung ab.

Alle Häuser müssen Wasser erhalten. — Vom städtischen Gesundheitsamt wurden in den letzten Tagen an sämtliche Hauseigentümer, deren Häuser jetzt an Straßen liegen, in welchen Wasser und Kanalisation gelegt sind, Benachrichtigungen gesandt, daß sie innerhalb 90 Tagen ihr Grundstück mit dem städtischen Wasser- und Kanalnetz verbinden müssen. Viele Eigentümer sind aus verschiedenen Gründen um Aufschub eingekommen; ob ein solcher aber gewährt werden wird, ist noch nicht entschieden worden.

Neue Fabrik für Regina. — Den Bemühungen des Board of Trade ist es gelungen, eine Gesellschaft, welche Backziegel fabriziert, zu bewegen, eine Fabrik in Regina zu errichten. Die Gesellschaft beabsichtigt, eine Anlage zu bauen, in welcher täglich 50,000 bis 100,000 Ziegel hergestellt werden können und dreißig bis sechzig Mann beschäftigt werden sollen. Wenn es dem Board of Trade glückt, ein Grundstück unter günstigen Bedingungen für die Gesellschaft zu erwerben, will man mit dem Bau sofort beginnen, und wenn möglich, die Anlage schon im Juli in Betrieb haben. Das Rohmaterial soll von Lumsden hierher gebracht werden, da sich dort große Lehmlager befinden, welche sich zur Fabrikation gerade der roten Ziegel hervorragend eignen.

Wieder versandt. — „Der Krankenbote", welcher jährlich von der Dr. Peter Fahrney & Sons Co. herausgegeben wird, ist jetzt wieder versandt worden und werden wohl alle unsere Leser ein Exemplar erhalten haben. Diese Zeitung, welche von den Fabrikanten der bekannten Alpenkräuter herausgegeben wird, enthält soviel Wissenswertes und Nützliches für Kranke und gesunde Menschen, daß ein genaues Studium derselben sehr zu empfehlen ist.

Büro für neuen Kommissar. — Nach langem Suchen hat man endlich in der Stadthalle einen Raum gefunden, welcher vorläufig für den neuen Industrie - Kommissar als Büro dienen wird. Das Büro befindet sich im Vorzimmer zu der Office des Bürgermeisters und ist groß genug, um drei Leute zu gleicher Zeit zu beherbergen.

Kein weiblicher Detektiv für Regina. — Von Calgary kommt die Nachricht, daß man beschlossen hat, dort einen weiblichen Detektiv anzustellen. Auf die Frage, ob es nicht richtig wäre, einen solchen Posten auch in Regina einzurichten, erwiderte Chef Berry, daß er erstens kein Zutrauen zu weiblichen Detektivs habe, und zweitens, daß in Regina eine solche Einrichtung auch ganz überflüssig wäre.

Western Furnishing Co.
11. Avenue, Ecke Ottawa St.
(Reitman Block)

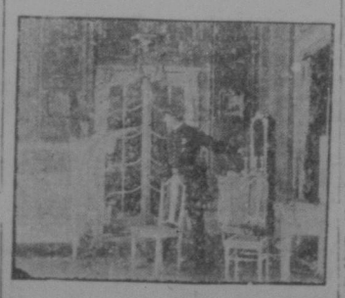
Betten, Sprungfedern und Matratzen, komplett, aufwärts von $7.75
Bett Sofas von $9.50
Ankleide Tische mit Spiegel v. $7.50
Tische, aufwärts von $3.00
Kissen, aufwärts von 65c
Oefen, aufwärts von $10.00
Herde, aufwärts von $12.00
Buffetts, aufwärts von $20.00
Messing Betten, aufwärts von $13.00
Bett Sprungfedern, 20 Jahre garantiert $6.95
Matratzen, aufwärts von $3.00

Jeder Kunde erhält mit jedem $2.00 Einkauf einen Schlüssel. Wer den richtigen Schlüssel hat, und ein, an einem Messing Bett, Sprungfedern u. Matratze hängendes Schloß öffnen kann, erhält diese hübsche Ausstattung frei. Preise immer noch sehr herabgesetzt in der

Western Furnishing Co.
1308 Elfte Avenue.
Zwischen Ottawa und Toronto Str.

Schrecklicher Hagelsturm. — Am Sonntag gegen sechs Uhr Abends ging hier ein Hagelsturm nieder, wie er in hiesiger Gegend noch nicht erlebt worden ist. Als Resultat desselben waren viele Keller überflutet, und die Abzugsschächte in den Straßen waren durch Eis vollständig stokkiert, sodaß das Wasser keinen Abzug finden konnte. Die Unterführung an der Albert Straße war, wie gewöhnlich, dermaßen überschwemmt, daß der Verkehr für Stunden völlig unterbrochen war.

Vorarbeiten für Bau begonnen.—Mit den Ausschachtungsarbeiten für die Heilige Herz Akademie wurde dieser Tage begonnen. Dies Gebäude wird das zweite von den drei Gebäuden sein, welche zusammen genommen die Akademie bilden werden.



Im Rex am Donnerstag und Freitag: „Der Tag der Tage."

Spielte mit Streichhölzern. — In dem Wagenhause hinter dem Grundstück No. 2268 Osler Str., das Herrn Peter Brandt gehört, brach am letzten Donnerstag Feuer aus, das jedoch infolge des prompten Eingreifens der Feuerwehr gelöscht wurde, ehe größerer Schaden angerichtet war. Wie verlautet, wurde der Brand durch ein Kind verursacht, das mit Streichhölzern gespielt hatte.

Bestrafter Uebermut. — Weil er eine der großen Fensterscheiben im Grand Hotel mit einem Backstein eingeworfen hatte, wurde Pat Murphy durch Polizeirichter Trant zu 5 Monaten Gefängnis verurteilt. Pat war erst zwei Tage zuvor aus No. Sicher entlassen worden.

Neu-Eröffnung. — Nachdem das Victoria Hotel von oben bis unten renoviert worden ist und einen Anbau mit 20 Zimmer erhalten hat, wurde es am Montag neu eröffnet. Auch die Bar ist wieder in vollem Schwunge, und bereits gestern hatte sich all die frühere deutsche Kundschaft wieder eingefunden.

Der neue Teil des Hotels ist in der prachtvollsten Weise ausgestattet. Die Zimmer, deren Dekoration unser deutscher Malermeister Fr. Dummer ausgeführt hat, weisen den größten Komfort auf, und so wird sich das Victoria Hotel in recht kurzer Zeit wieder allgemeiner Popularität unter dem reisenden Publikum erfreuen. Die jetzigen Besitzer sind die Herren Michael Ehmann, Robert Ehmann und Joseph Ehmann.

Anläßlich der Neueröffnung konzertierte gestern Abend die Maple Leaf Kapelle im Victoria Hotel.

Wegen Einbruchs prozessiert. — Durch Polizeirichter Trant wurde am Montag John Ashton, der unter der Anklage stand, in Belie's Spirituosengeschäft eingebrochen zu sein, zu einem Monat Gefängnis mit harter Arbeit verurteilt, während sein Bruder Joseph Ashton und Thomas Buttenworth, die für schuldig befunden wurden, gestohlene Sachen in Empfang genommen zu haben, je $10 Strafe zahlen mußten.

Die Harmonie des Lebens beruht auf einem gesunden Körper, ohne denselben wird alles mißtönig: Der helle Sonnenschein belästigt Sie; der Gedanke an Ihre Arbeit ist Ihnen peinlich; die Familienpflichten werden zur Bürde, und das Lachen der Kinder ärgert Sie. Dies alles mag vorhanden sein, ohne daß sich ein bestimmtes Krankheits-Symptom zeigt. Aber halt! Sie werden bald finden, daß Sie keinen Appetit haben, daß der Magen außer Ordnung ist. Sie fühlen sich müde und fieberisch — in Wirklichkeit, es ist keine Harmonie mehr vorhanden. Jetzt ist die Zeit gekommen, das alte schweizerische Kräuter - Heilmittel, Forni's Alpenkräuter, zur Hülfe zu rufen. Es ist mehr wert, als tausend ärztliche Rezepte, um das Blut zu reinigen, die Störungen desselben zu beseitigen und es frisch anzuregen; es dient zur Gesundheit, Kraft und Fröhlichkeit. Doch man beachte, daß Forni's Alpenkräuter nicht in Apotheken zu haben ist. Es ist zu beziehen durch Spezial-Agenten, oder direkt von den Herstellern, Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 19—25 So. Hoyne Ave., Chicago, Ill.

Wir lenken die Aufmerksamkeit unserer Leser auf die Tatsache, daß Forni's Alpenkräuter, das oben erwähnte Heilmittel, jetzt allen Kunden in Canada zollfrei geliefert wird, wodurch eine große Ermäßigung des Kostenpreises eintritt.

Bauerlaubnisscheine. — Die im April ausgestellten Bauerlaubnisscheine repräsentieren einen Wert von $408,100.

„Limonade für Kaiser Wilhelm", sagt Keenleyside

Was würde der Reginaer Prohibitions - Apostel vom Kaiser sagen, wenn er ihn bei einem der Bierabende in der Marineakademie während der „Kieler Woche" hätte beobachten dürfen!

Babyberuhigungsmittel, Forni's Alpenkräuter-Blutbeleber, reiner Leberthran, Nyal's Gesicht- und Massagecreme, White Pine of Tar für Husten, Bronchitis etc. Hirsutone, das moderne Haarwuchsmittel; Hoffmanstropfen; Camphoröl; ferner Puder und Perfüme aus Frankreich importiert; Eau de Cologne, etc.

Campbell's Pharmacy
Apotheke zum Allvater
Maple Leaf Block. Regina.

Wenn Sie

vorzüglichste Wurst aller Sorten oder auch allerbestes Fleisch haben wollen, gehen Sie nur zu

Fuhrmann & Co.
Telephon 3077
Ecke 10. Ave. u. St. John St.
Fleischer und Wurstmacher

Und warum?

Weil Sie dort stets gute, frische Waren bekommen.
Lieferung nach allen Stadtteilen
Wir kaufen lebendes u. geschlachtetes Vieh zu guten Preisen

Cleveland
Fahrräder
bei
HALL'S
gegen bar oder auf Zeit
Motor-Räder
neu oder gebraucht: Excelsior, Harley Davidson und Douglas.
1734 Cornwall St.

Letzte Gelegenheit
zum billigen Preis von
Schiffs-Karten Schiffs-Karten

Nach		Von
$22.00	HAMBURG ANTWERPEN ROTERDAM AMSTERDAM	$22.00
$24.00	LIBAU	$27.00

Dritte Klasse — Kein Zwischendeck! — Dritte Klasse
Die nötigen Bahnkarten von irgend einem Punkte und nach einem solchen bei zu billigsten Preisen. Abfahrten von und nach Canada allwöchentlich.
Kaufen Sie sofort, ehe die Preise wieder erhöht werden!
Besorgung von russischen Pässen. Kostenlose Gepäckversicherung an Passagiere. Kabellegitimationen. Beschaffung von Visaformulare. Ausstellung von Vollmachten.
Billigste Preise. Beste Verpflegung. Gute Behandlung. Schnelle Beförderung.
Benachrichtigung über Abfahrt und Ankunft der Passagiere.
Alle Anfragen über Preise und sonstige Information bitte zu richten an
H. E. LIDMAN
349 Main Str. Deutsche General Schiffsagentur. Winnipeg, Man.

Geschäfts-Uebernahme

Ich erlaube mir dem geehrten Publikum mitzuteilen, daß ich seit dem ersten April d. J. das Geschäft des Herrn Nik Gablecz übernommen habe, und in Zukunft dasselbe selbständig weiterführen werde.

Ich repariere alle Sorten Schießwaffen, Maschinen, Gramophone, Separatoren, Fahrräder, Oefen u. dgl. mehr.

Besonders empfehle ich mich zur zur Anfertigung aller Schlosserarbeiten, Grabgittern und Grabkreuzen, Fenstergittern, Laternen, Modellen aller Art u. s. w.

Ich habe ganz moderne Maschinen und bin deshalb in der angenehmen Lage, dem werten Publikum Arbeiten in kürzester Zeit und für den billigsten Preis zu liefern. Kommt und seht Euch meine Werkstatt an.

Um recht zahlreichen Zuspruch bittet

Hochachtungsvoll
JOHN KOLLENSTEIN
1337—10th Avenue. Regina, Sask.

Kostenanschläge eingefordert. — Wir machen darauf aufmerksam, daß der Hülfsminister für Oeffentliche Arbeiten Kostenanschläge für den Bau eines Gerichtshauses und Land Titles Offices eingefordert hat. Alles Nähere findet man in der Anzeige in dieser Ausgabe des „Courier".

Neues Geschäftshaus. — Herr J. Schwarzfeld baut an der Ecke der 10. Ave und Halifax Str. ein großes zweistöckiges Geschäftshaus, das voraussichtlich in 2 Monaten fertig gestellt sein wird. Die Baumeister sind Story & Van Egmont. Herr Schwarzfeld fuhr Montag Abend nach Winnipeg, um die Waren für sein neues Geschäftshaus einzukaufen. Alles Nähere werden unsere Leser in der nächsten Ausgabe des „Courier" finden.

Kirchliche Nachrichten

Hilda, Alberta. — Ohio Synode.

Gottesdienst findet jeden Sonntag Morgen um 10.30 Uhr statt; Sonntagsschule gleich nach dem Gottesdienst. Die Eltern sind gebeten, ihre Kinder mitzubringen. Wir folgen der Ordnung der Psalterlust: Gebet, Gesang, Liturgie, Psalm, Glaube, Katechismus, Katechese, Sprüche, Lieder und Erklärungen. Nach dem Unterricht folgt Lied, Vater Unser und Segen.

Pastor G. F. Busch.

— Eine geheimnisvolle Tat, die sich in dem Hause eines russischen Artillerieobersten zu Petersburg abspielte, beschäftigt augenblicklich die Gesellschaftskreise der Hauptstadt an der Newa. In der Wohnung des Obersten wurde nämlich eine jungverheiratete Frau aus der Petersburger Gesellschaft namens Pikel erhängt aufgefunden. Die Wohnung des Obersten stößt unmittelbar an die eines Majors. Als dieser beim Nachhausekommen bemerkte, daß die Tür zur Wohnung des Obersten offenstand, trat er ein und fand wie berichtet wurde, zu seinem Entsetzen die Leiche der jungen Frau am Fensterkreuz hängen. Wenige Schritte vom Fenster entfernt schlief der Oberst friedlich in seinem Bette. Der Oberst erklärt nun, von dem ganzen Vorgang nichts bemerkt zu haben und auch die junge Frau von Gesellschaften her nur ganz oberflächlich zu kennen. Die Untersuchung der Aerzte hat Selbstmord durch Erhängen festgestellt. Der Schleier, der über der Angelegenheit liegt, wird noch dadurch verstärkt, daß die junge Frau in den glücklichsten Verhältnissen gelebt haben soll.

Verläßliche Herrenschuhe

Werte, welche nicht leicht überboten werden können, wird man in diesen drei Linien Herren Box Calf Blücher Schuhe als außerordentlich befriedigend finden. Sie sind alle von erstklassiger Box Calf Ware, englisch gegerbt und auf amerikanischen Leisten gearbeitet, welche am besten passen und inwendig am weichesten sind.

Box-Calf-Blücherschuhe
mit schwerer einfacher Sohle, goodyear genietet, auf schönen runden Leisten gearbeitet, aus ganzen Viertel gemacht und voller englischer Strippe. Größen 6 bis 10½.
Spezial per Paar **$4.50**

Box-Calf-Blücherschuhe
von schwerem Leder gemacht mit schwerer halber Doppelsohle, goodyear genietet, niedrige Absätze, durchweg mit Leder abgefüttert, auf leicht passenden rundem Zehleisten gearbeitet und ein ausgezeichneter Schuh für den Mann, welcher seinen Schuh nicht schonen kann. Größen 6 bis 11.
Spezial per Paar **$4.50**

Box-Calf-Blücherschuhe
auf runden kleidsamen Leisten gearbeitet, duck gefüttert, schwere einfache Sohle, halbe Zunge und volle englische Strippe. Größen 6 bis 12.
Spezial per Paar **$4.00**

R. H. WILLIAMS & SONS LIMITED
Reginas bedeutendstes Geschäftshaus